

# Esta®

Ö\|Sã \ Á^ \ /Ö•œÁVÄ \ > @ç^ @ /ÖSÄÍ ÁÄ^ äSê|c'ËÖ\|jã

## Bedienungsanleitung

für

### ESTA Tiefkühltruhen

#### Modelle

EK 26 – EK 26 B ALU – EK 27 C  
EK 36 – EK 36 B ALU – EK 37 C  
EK 46 – EK 46 B ALU – EK 47 C  
EK 56 – EK 56 B ALU – EK 57 C  
EK 66 – EK 66 B ALU – EK 67 C



seit 1967

Wärmerückgewinnung und Kühltechnik GmbH & Co. KG  
Nickelweg 5 - D-48282 Emsdetten  
Telefon +49(0)2572-95540 - Telefax +49(0)2572-7058  
e-mail: eureka@deltacity.net  
Internet: www.eureka-emsdetten.de

## D

### Gebrauchsanweisung für Display-Gefrierer

Damit Sie den größtmöglichen Nutzen aus Ihrem neuen Gefrierer ziehen können, bitten wir Sie, die Gebrauchsanweisung sorgfältig zu lesen.

## 1. Aufstellung und Anschluss

Kontrollieren Sie das Gerät sofort nach dem Empfang auf eventuelle Transportschäden. Melden Sie einen Schaden innerhalb von 24 Stunden Ihrem Händler!

Das Gerät ist in einem temperierten, trockenen, ausreichend belüfteten Raum aufzustellen. Der Aufstellort ist dort so zu wählen, daß ungehinderter Luftaustausch möglich ist, d.h. das Gerät muß an allen Seiten von mindestens 100 mm Freiraum umgeben sein. (Abb. A1)

Direkte Sonnenbestrahlung vermeiden. (Abb. A2) Gerät auf ebenem Untergrund, verwindungsfrei aufstellen.

Wurde das Gerät kalt gelagert oder transportiert, darf es nicht eingeschaltet werden, bevor der Kompressor eine Temperatur von mindestens +5°C erreicht hat. Vor der Inbetriebnahme empfiehlt es sich, das Gerät abzuwaschen (siehe Abschnitt "Wartung").

Trägt das Typenschild die Kennzeichnung "Klasse 04", sollte das Gerät nicht in einer höheren Umgebungstemperatur als +30°C betrieben werden. Für Geräte der Klasse 4+ liegt die entsprechende Temperaturgrenze bei +35°C, Geräte der Klasse 05 sind hingegen für Umgebungstemperaturen bis +40°C geeignet.

Bei Ausführungen mit Glasschiebedeckel ist auf die korrekte Lage der Glaselemente zu achten. Das Glas ist zur Verbesserung der Isolationseigenschaften auf der Deckelunterseite beschichtet; die Elemente müssen darum stets so aufgelegt werden, daß die Schrift in der Scheibenecke lesbar ist, und nicht etwa spiegelverkehrt erscheint.

### Elektrischer Anschluss

Das Gerät darf nur an eine Steckdose mit der für den Betrieb korrekten Netzspannung und -frequenz angeschlossen werden. Diese Daten finden Sie auf dem Typenschild (Abb. A3). In Europa sind 230V/50Hz üblich; Spannungsvariationen von ±10% sind dabei zulässig. Größere Abweichungen können zu Schäden an Ihrem Gefriergerät führen, die in einem solchen Fall von der Herstellergarantie ausgenommen sind. Bei extremen Spannungsschwankungen Ihres Versorgungsnetzes kann Sie Ihr örtlicher Fachhändler beraten.

**Vor dem Anschluss ist der Abschnitt 7 – Besondere Schutzmaßnahmen – zu lesen.**

## 2. Bedienung

Die Temperatur im Gerät wird von dem einstellbaren Thermostaten automatisch geregelt.

Aufstellort, Umgebungstemperatur sowie Anzahl und Dauer der Deckelöffnungen haben großen Einfluß auf die Geräteinnentemperatur. Deshalb sollte das Gerät nicht in direktem Sonnenlicht oder in der Nähe einer Wärmequelle aufgestellt werden (Abb. A2).

Ist Ihre Gefriertruhe mit einem Schloß versehen, müssen die zugehörigen Schlüssel für Kinder unzugänglich aufbewahrt werden. Ersetzt Ihr neues Gefriergerät ein ausgedientes Altgerät, machen Sie bitte das Schloß unbrauchbar, bevor Sie ein solches Gerät unbenutzt abstellen oder entsorgen.

## 3. Lagern von Lebensmitteln

Das Gerät ist nur für die Aufbewahrung von Gefriergut konzipiert, und also nicht zum Einfrieren von Lebensmitteln geeignet. Es dürfen daher nur Waren in das Gerät eingelegt werden, die bereits tiefgefroren sind. Beachten Sie bitte, daß das Gerät nur bis zu der Beladungsgrenze – oder, wenn eine solche nicht markiert ist, bis 100 mm unterhalb des unteren Deckels – gefüllt werden darf. Dies stellt eine Produkttemperatur von höchstens –18°C sicher.

## 4. Abtauen des Geräts

Es ist völlig normal, daß sich mit der Zeit eine Reifschicht im Gerät bildet, aber wenn diese Schicht 5-8 mm dick ist, sollte das Gerät auf folgende Weise abgetaut werden: (Abb. B1).

- Netzstecker ziehen
- Deckel geöffnet halten (Schiebedeckel evtl. abheben)
- Reifschicht mit einem Kunststoff- oder Holzschaber entfernen

Der Abtauvorgang läßt sich mit Gefäßen voll warmen Wassers zusätzlich beschleunigen.

**Niemals spitze oder scharfkantige Werkzeuge verwenden.**

Nach dem Abtauen reinigen Sie das Gerät, wie unter Pkt. 5 beschrieben. Die Reinigung wird mit gründlichem Trockenwischen abgeschlossen.

## 5. Wartung

Das Gerät kann mit warmem Wasser gereinigt werden, dem ein mildes Reinigungsmittel zugesetzt wird. Anschließend mit sauberem Wasser nachwaschen. **Niemals chlorhaltige Reinigungsmittel verwenden!** Geschäumte Deckel reinigen, wie das übrige Gerät. Die Deckelscheiben mit gebrauchlichem Glasputzmittel reinigen.

Ist das Gerät mit einem Kondensator mit Lüfter, unten auf der Geräterückseite, versehen, ist dieser monatlich mit einem Staubsauger und einer weichen Bürste zu reinigen (Abb. B2).

Vor Reinigungsarbeiten ist der Netzstecker zu ziehen. **Beachten Sie bitte, daß sich hinter der Verkleidung heiße, rotierende Teile befinden.**

## 6. Fehlersuche

Falls Ihr Gerät versagt, untersuchen Sie bitte folgendes, bevor Sie den Kundendienst rufen:

- Steckt der Stecker in der Steckdose?
- Führt die Steckdose Spannung?
- Ist die Sicherung an der Zähler tafel in Ordnung?
- Hat ein evtl. vorhandenes HFI-Relais angesprochen?
- Liegt ein Stromausfall im Versorgungsnetz vor?

Steht das Gerät in sehr warmer Umgebung oder ist die Luftzirkulation behindert, sorgen Sie für die nötige Belüftung. Ist der in Abschnitt 5 genannte Kondensator nicht sauber, staubsaugen Sie ihn.

Ist all dies kontrolliert, das Gerät arbeitet aber noch immer nicht, müssen Sie den Kundendienst rufen. Geben Sie dabei die Art des Fehlers, den Gerätetyp, die Seriennummer und die Item-Nr. (auf dem Typenschild an der Rückseite des Gerätes vermerkt) an.

Öffnen Sie das Gerät nicht, da dies den Auftauvorgang beschleunigt. Sie können davon ausgehen, daß die Waren in den ersten 12 Stunden (bei ständig geschlossenem Gerät) keinen Schaden nehmen. Bei einer länger andauernden Störung müssen die Waren in ein anderes Gerät umgelagert werden.

## 7. Besondere Gegebenheiten

Das Gerät erfüllt die von der EU gestellten Anforderungen im Hinblick auf elektromagnetische Entstörung gemäß Richtlinie 82/499 EWG.

**Besondere Schutzmaßnahmen:**

Das Gerät ist gemäß den Bestimmungen für Starkstrominstallationen zusätzlich zu schützen. Dies gilt auch dann, wenn ein bisher vorhandenes Gerät ersetzt wird, das nicht

besonders geschützt war. Zweck der zusätzlichen Schutzmaßnahmen ist der Schutz der Benutzer gegen elektrischen Schlag im Falle von Defekten.

Die Angaben in dieser Gebrauchsanweisung sind zum Druckzeitpunkt zutreffend. Wegen der permanenten Produktentwicklung müssen wir uns jedoch das Recht zu technischen Änderungen an den genannten Geräten vorbehalten. Selbstverständlich sind wir bestrebt, dabei die Gebrauchsanweisungen stets auf aktuellem Stand zu halten.

Falls sich im Zusammenhang mit der korrekten Verwendung Ihres Gerätes Fragen ergeben sollten, ziehen Sie bitte Ihren Händler zu Rate, der Ihnen gern behilflich ist.

## 8. Entsorgung

Die Entsorgung eines ausgedienten Gefriergerätes hat auf umweltgerechte, vorschriftsmäßige Weise zu erfolgen. Beachten Sie die einschlägigen Vorschriften. Es sind ggf. besondere Anforderungen/Bedingungen einzuhalten.

Informationen zur Entsorgung erhalten Sie bei:

- Ihrem Händler
- Den zuständigen Behörden (Gemeindeverwaltung, Umweltbundesamt o.ä.)

## Einstellen der Temperatur

Die Temperatur wird über einen Thermostaten automatisch geregelt. Die Temperatur ist werkseitig auf ca.  $-18^{\circ}\text{C}$  voreingestellt (normale Umgebungsbedingungen vorausgesetzt). Sie können die Temperatur über einen Thermometer kontrollieren. Falls kein Thermometer eingebaut ist, empfehlen wir einen Thermometer in der Truhe in Höhe der Ware zu plazieren. Durch Drehen des Thermostatknopfes im Uhrzeigersinn erhalten Sie tiefere Temperaturen (z.B.  $-20^{\circ}\text{C}$  statt  $-18^{\circ}\text{C}$ ), durch Drehen entgegen des Uhrzeigersinns erhalten Sie höhere Temperaturen (z.B.  $-16^{\circ}\text{C}$  statt  $-18^{\circ}\text{C}$ ).

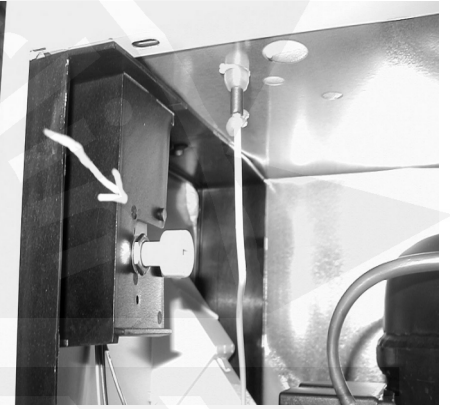
Der Thermostat befindet sich im Maschinenraum, wo er für Unbefugte unzugänglich ist. Er befindet sich hinter dem Truhengitter auf der rechten schmalen Seite der Truhe. Die nachfolgenden Bilder zeigen Ihnen, wie Sie das Gitter lösen.



Die Kunststoffschraube (untere Kante des Gitters) ca.  $90^{\circ}$  drehen, um das Gitter zu entriegeln



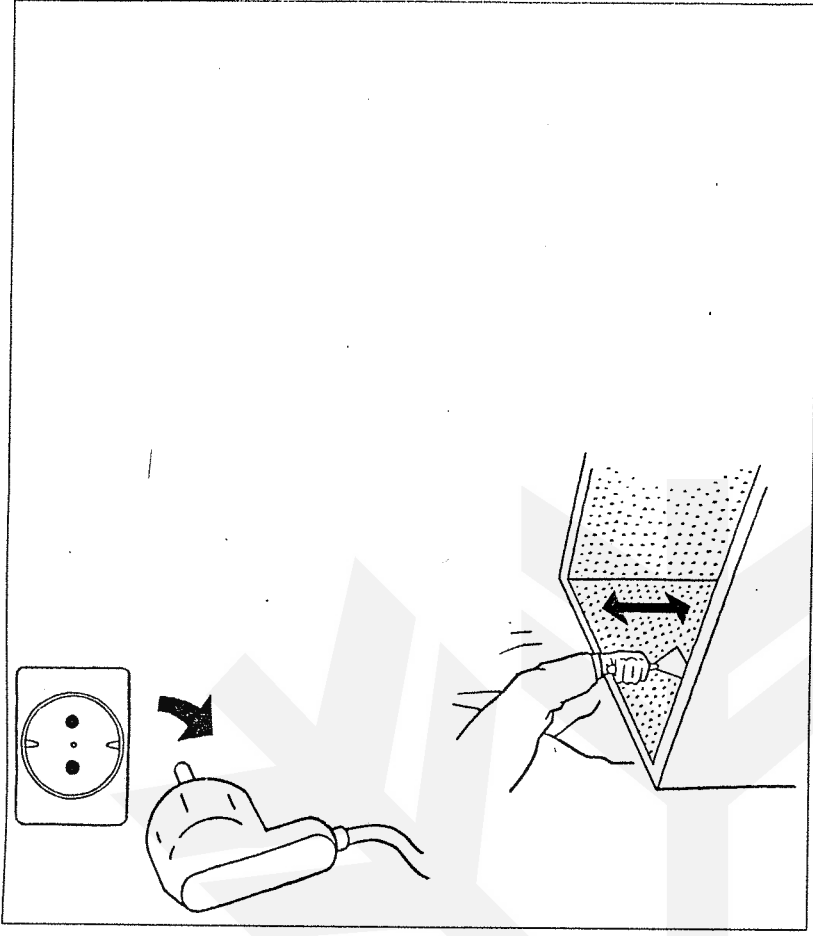
unterhalb des Gitters an den Ecken jeweils die Kunststoffnase hochdrücken und das Gitter nach vorne herausziehen



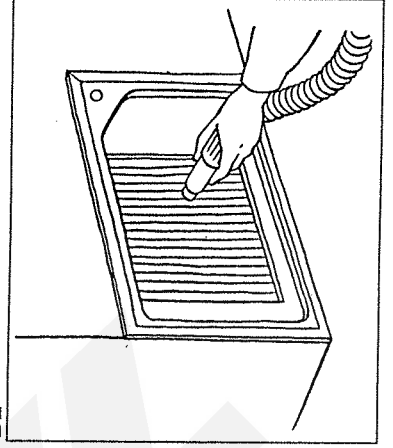
Der Thermostatknopf befindet sich im Maschinenfach oben links.

Noch Fragen? Dann rufen Sie uns an unter Tel.: 02572-9554-0

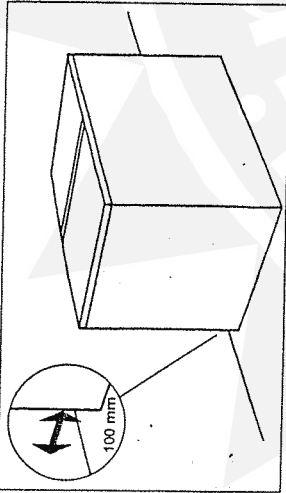
B1



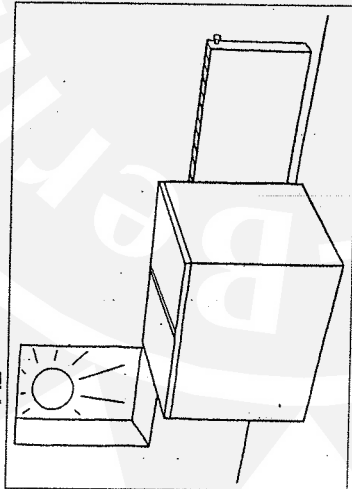
B2



A1



A2



### **Entsorgung**

Bevor Sie das Gerät ordnungsgemäss entsorgen, ist darauf zu achten, dass die Deckelverriegelung zerstört wird. Bei längerem Nichtgebrauch sollten Sie den Deckel geöffnet halten, ggfs. etwas zwischen Deckel und Rahmen schieben.

Wenn Sie das Gerät endgültig außer Betrieb nehmen, dann entsorgen Sie das Gerät bitte über öffentliche Sammelstellen. Geben Sie das Gerät nicht in den Hausmüll.



### **Eureka Technischer Kundendienst**

Sie erreichen den Eureka Technischen Kundendienst

Per Telefon: +49(0)2572-9554-0

(Samstags, an Sonn- und Feiertagen, sowie nach Büroschluß bitte auf den Anrufbeantworter sprechen, Art der Störung, Adresse und Telefonnummer hinterlassen. Wir melden uns umgehend bei Ihnen.)

Per Fax: +49(0)2572-7058  
E-mail: eureka@deltacity.net



seit 1967

Wärmerückgewinnung und Kühltechnik GmbH & Co. KG  
Nickelweg 5 - D-48282 Emsdetten  
Telefon +49(0)2572-95540 - Telefax +49(0)2572-7058  
e-mail: eureka@deltacity.net  
Internet: www.eureka-emsdetten.de